

- Lechner's Verlag in Wien ferner:
- Norman, F. B.**, theoretische u. praktische englische Conversations-Grammatik. 8. * 3. —
- Reggio, G.**, die italienische Orthographie in ihrem ganzen Umfange. 8. * 1. 20
- Sandoz, Ch. de**, Correspondance française pour les maisons de banque. 8. * 1. 60
- Limbarth in Wiesbaden.
- Söhler, A.**, die eßbaren Pilze, welche leicht erkennbar sind u. häufig vorkommen. 4. * 1. 20
- v. Raack's Buchh. in Kiel.
- Herschel, W.**, Beitrag zur Casuistik u. zur Theorie d. congenitalen Radiusdefectes. 4. * 1. 20
- H. Marcus in Bonn.
- Jahrbücher d. Vereins v. Alterthumsfreunden im Rheinlande.** 62. Hft. 4. * 6. —
- Weyer in Hannover.
- Flügge, G. F.**, 2. Lesebuch f. Volksschulen. 26. Aufl. 8. ** 1. 20
- Missionsbuchhandlung in Basel.
- † **Burnell, A. C.**, the Jaiminiya text of the Ārsheyabrahmana of the Sāma Veda. Ed. in Sanskrit. 8. Mangalore. * 6. 40
- † **Liturgy of the Basel german evangelical mission churches in South-Western India.** 8. Mangalore. Geb. * 8. —
- Nittler & Sohn in Berlin.
- Flaggen- u. Salut-Reglement**, allerhöchst genehmigtes. 8. * 2. 40
- Palm & Enke in Erlangen.
- Gesetzgebung**, die, d. Deutschen Reiches m. Anmerkgn., hrsg. v. E. Bezold. 3. Thl. Strafrecht. 3. Bd. 1. Hft. 8. * 1. 60
- Inhalt: Das deutsche Patentrecht vom 25. Mai 1877, erläutert v. J. Rosen-thal. 1. Hft.
- D. Reimer in Berlin.
- Kiepert, H.**, new original map of the island of Cyprus. 1:400,000. Chromolith. Fol. * 2. —
- G. Reimer in Berlin.
- Corpus inscriptionum Atticarum.** Vol. 3. Pars. 1. Inscriptiones atticæ aetatis romanæ ed. G. Dittenberger. Pars. 1. Fol. Cart. * 50. —
- Nobrian's Hofbuchh. in Wiesbaden.
- Cuno, G.**, die gefundene Perle. Wahres u. Erlebtes. 16. Geb. * 1. 50
- Schmorl & v. Seefeld in Hannover.
- Jahresbericht der königl. Thierarzneischule zu Hannover.** Hrg. v. Günther. 10. Bericht 1876/77. 8. * 4. —
- Springer in Berlin.
- Oehlschläger, O.**, u. **A. Bernhardt**, die preussischen Forst- u. Jagdgesetze. 2. Bd. Die Gesetze üb. die Verwaltg. u. Bewirthschaftg. v. Waldgn. der Gemeinden u. öffentl. Anstalten, sowie üb. Schutzwaldgn. u. Waldgenossenschaften. 16. Cart. * 2. 40
- Türk in Posen.
- Reffert, F.**, englisches Vocabularium. 2. Aufl. 8. Cart. * —. 90
- Verlags-Bureau in Altona.
- † **Früger, J.**, die Geheimnisse v. Hamburg od. das Leben u. Treiben e. großen Hafensstadt. 31. u. 32. Bfg. 8. à —. 25
- Wagner'sche Univ.-Buchh. in Innsbruck.
- Rohracher, J. A.**, das Ampezzo-Thal. Handbüchlein f. Touristen. 8. * 1. 60
- das Iselthal u. seine Nebenthäler. Windischmatriei—Grossvenediger. 8. * —. 80
- Weidmannsche Buchh. in Berlin.
- Vega's logarithmisch-trigonometrisches Handbuch.** 62. Aufl., bearb. v. C. Bremker. 8. 4. 20
- G. Weise in Stuttgart.
- † **Brehmann, G. A.**, allgemeine Bauconstructionslehre. 4. Thl. Verschiedene Constructionen. 2. Aufl., neu bearb. v. A. Scholtz. 4. Bfg. 4. 1. 50

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Börsenvereins werden die dreispaltige Zeitzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 16 Pf. berechnet.)

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. f. w.

[34878.] Heute versandte ich nachfolgendes Circular:

Hamburg, August 1878.

P. P.

Mit Gegenwärtigem erlaube ich mir, Ihnen die ergebene Mittheilung zu machen, dass ich im Laufe des Monats November am hiesigen Platze unter der Firma:

Conrad Döring
eine

Buch- und Kunsthandlung,
grosse Bleichen 24, eröffnen werde.

Während einer mehr als neunjährigen ununterbrochenen Thätigkeit in den geachteten Handlungen der Herren Carl Theodor Schlüter in Altona, Wilh. Krenkel in Perleberg, Carl Villaret in Erfurt, Johannes Walther und Hermann Seippel hier glaube ich mir die zur gedeihlichen Entwicklung unseres Geschäfts nothwendigen Kenntnisse erworben zu haben.

Genau Platzkenntniss, viele Verbindungen in meiner Heimath Schleswig-Holstein, der Besitz eines äusserst günstig gelegenen Geschäftslocals in der Nähe des Alster-Bassins, beste Gegend Hamburgs, lassen mich, bei eifrigster Thätigkeit, auf günstige Erfolge hoffen.

Im Besitz genügender Geldmittel*) können Sie der promptesten Erfüllung einge-

*) Wird bestätigt. Justus Naumann.

gangener Verpflichtungen sich versichert halten.

Ich erlaube mir nun, an Sie die ergebene Bitte zu richten, mein Unternehmen durch *Contoeröffnung gütigst unterstützen und meine Firma auf Ihre Auslieferungsliste setzen zu wollen.*

Die Herren Justus Naumann in Leipzig, Hartgé & Le Soudier in Paris, S. Low & Co. in London hatten die Güte, meine Commissionen zu übernehmen und werden stets hinreichend mit Casse versehen sein, baar Verlangtes für mich einlösen zu können.

Indem ich mir noch erlaube, Ihre Aufmerksamkeit auf nachstehende empfehlende Zeugnisse meiner früheren Herren Prinzipale zu lenken, zeichne ich, mein Etablissement Ihrem geneigten Wohlwollen angelegentlichst empfehlend,

hochachtungsvoll

Conrad Döring.

Ein eigenhändig unterschriebenes Exemplar dieses Circulars ist im Archiv des Börsenvereins niedergelegt.

Copie der Zeugnisse.

Conrad Döring, Sohn des Pastors in Kaltenkirchen, ist von Ostern 1869 bis dahin 1873 in meiner Buchhandlung Lehrling gewesen und hat seitdem als Gehilfe bei mir gearbeitet.

Ich ertheile ihm gern das Zeugnis, dass er seine Lehrjahre stets gut angewandt und sich mit allen vorkommenden Arbeiten vollkommen vertraut gemacht hat, so dass ich glaube, er wird den als Gehilfe an ihn zu machenden Forderungen entsprechen können. Ich war mit seinem Fleisse und seinen Lei-

stungen stets sehr zufrieden, sowie auch mit seinem Betragen und seinem moralisch guten Lebenswandel.

Meine besten Glückwünsche begleiten ihn auf seinem ferneren Lebenswege, und empfehle ich meinen Zögling den Herren Collegen aufs angelegentlichste.

Altona, 29. September 1873.

gez. Carl Theod. Schlüter.

Herrn Conrad Döring aus Kaltenkirchen bezeuge ich hiermit, dass er vom 1. October 1873 bis 1. Juni 1874 in meinem Geschäft als Gehilfe selbständig thätig war. Er hat während dieser Zeit sich durch Treue und Gewissenhaftigkeit meine volle Zufriedenheit erworben, so dass ich ihn als einen tüchtigen, treuen und zuverlässigen Arbeiter aus voller Ueberzeugung empfehlen kann.

Perleberg, 31. Mai 1874.

gez. Wilh. Krenkel.

Herr Conrad Döring aus Kaltenkirchen ist in meiner Buchhandlung vom 1. Juni 1874 bis Neujahr 1876 als Gehilfe beschäftigt gewesen. Bei seinem Austritte bezeuge ich ihm gern, dass er sich den ihm obliegenden Arbeiten stets mit lobenswerthem Eifer, grösster Gewissenhaftigkeit und Zuverlässigkeit unterzogen hat.

Erfurt, 30. December 1875.

gez. Carl Villaret.

Herrn Conrad Döring als Kaltenkirchen bezeuge ich, dass derselbe vom 1. Januar d. J. bis zum heutigen Tage in meiner Buchhandlung als Gehilfe gearbeitet